

## Atruvia und Swiss Re gewinnen den „Integrated Communication Award 2022“

### Bayer, Brenntag, DekaBank, Infineon und Porsche komplettieren die Shortlist herausragender Leistungen / F.A.Z.-Institut verleiht Preise für die beste integrierte Kommunikation

Frankfurt am Main, 24. August 2022

*Integriertes Kommunikationsmanagement ist die Königsdisziplin der Unternehmens- und Marketingkommunikation. Das Zusammenspiel von Strategien, Maßnahmen, Botschaften und Erfolgsmessung ist die Basis für eine optimale Positionierung. Ganzheitlich agierende Mitarbeiter/innen sowie klare Zielvorgaben der Unternehmensführung sind dabei neben Strukturen und Prozessen unerlässlich.*

Zwei Unternehmen zeigten 2021/2022 auf diesem Feld exzellente Leistungen und wurden dafür mit dem „Integrated Communication Award 2022“ ausgezeichnet: Atruvia (Kategorie „national“) und Swiss Re (Kategorie „international“) konnten sich in einem hochkarätigen Wettbewerberumfeld durchsetzen.

Auf der Shortlist der herausragenden Einreichungen stehen daneben in diesem Jahr: Bayer AG, Brenntag SE, DekaBank, Infineon Technologies AG sowie die Porsche AG.

Der Juryvorsitzende Professor Ansgar Zerfaß vom Lehrstuhl für Strategische Kommunikation der Universität Leipzig, kommentierte: „Alle nominierten Unternehmen haben hervorragende Leistungen gezeigt – noch nie war das Feld so eng wie in diesem Jahr. Unterschiede gab es vor allem im Detail und in der Präsentation der integrierten Kommunikationsarbeit anhand konkreter Beispiele. Die Steuerung der Unternehmenskommunikation mit belastbaren Kennzahlen und transparenten Prozessen ist bei den Top-Unternehmen der Branche kein Wunschdenken, sondern gelebte Praxis.“

#### Atruvia

Die **Atruvia AG** (früher Fiducia & GAD) ist Digitalisierungspartner der Genossenschaftlichen Finanzgruppe mit rund 8.500 Mitarbeitenden im Konzern. Zu den Kunden des IT-Dienstleisters gehören sowohl die Volks- und Raiffeisenbanken als auch eine Vielzahl von Privat- und Spezialbanken. Im September 2021 erfolgte die Umbenennung der Fiducia & GAD IT AG in Atruvia AG.

Im Zuge der Umbenennung wurden Marke, Organisation und Positionierung vollständig neu aufgestellt. Es erfolgte die Zusammenlegung aller Kommunikationsaktivitäten in einer integrierten Struktur unter der Leitung von Maika-Alexander Stangenberg.

Das Unternehmen behauptete sich in der nationalen Kategorie. Überzeugt hat die Jury der Wandel des gesamten Unternehmens von einer klassisch funktionalen zu einer vollständig agilen Organisation. Dabei wirkte die Kommunikationseinheit als zentraler Treiber – und zugleich wurde sie selbst integriert, indem Marke, Marketing und Unternehmenskommunikation nun strukturell zusammengehören. Ziele und Themen werden konsequent von den strategischen Unternehmenszielen abgeleitet,

## Pressemeldung

---

Rollen für alle Mitarbeitenden neu definiert, sichtbar wird das alles in konkreten Kampagnen und Maßnahmen.

Atruvia zeigt den Transformationsgedanken in optimaler Weise und bewies mit Hilfe von innovativen Formaten den Aufbau einer kohärenten Kommunikationslandschaft.

### **Swiss Re**

Die traditionsreiche Swiss Re (Gründung 1863) ist das zweitgrößte Rückversicherungsunternehmen der Welt. Es sitzt in Zürich und steuert von diesem Standort die weltweite Kommunikation.

Im Bewertungszeitraum wurde die gesamte Unternehmenskommunikation bei Swiss Re unter Dr. Jan D. Müller komplett neu organisiert – als Ergebnis eines mehrmonatigen Strategieprozesses. Umgesetzt wurde die neue Kommunikationsstrategie anhand eines komplett überarbeiteten Target Operating Model (TOM), das auf vier Elementen basiert: Spezialisierung der Kompetenzen, Agilität in der Arbeitsweise, der Einsatz von Daten und Technologie und klare Verantwortlichkeiten.

Beeindruckt hat die Jury vor allem die überzeugende Präsentation der Key Performance Indikatoren (KPIs) und die klare Belegbarkeit der erfolgreichen Transformation an Hand von Kennzahlen und Ergebnissen.

Bei der Transformation wurden neue Strukturen geschaffen, welche sich z.B. an agile Arbeitsmethoden anlehnen und eine Meeting-Kadenz schafft, die optimale Informationsflüsse gewährleistet und Arbeitsprozesse verzahnt.

### **Zur Integrierten Kommunikation und zum Juryverfahren**

Eine ganzheitliche Unternehmens- und Marketingkommunikation kann auf verschiedenen Ebenen realisiert werden: Ganzheitliche Konzeption und Umsetzung der Kommunikation, Ganzheitliche Organisation der Kommunikation, Ganzheitliche Steuerung der Kommunikation, Ganzheitliche Zielorientierung der Kommunikation.

### **Mitglieder der Jury des Integration Communication Award 2022**

- Marc Binder, Senior Director Communications Central Europe, Salesforce
- Katja Bott, Director Communications Mercedes-Benz Cars & Vans, Mercedes-Benz Group
- Ingrid Haas, Managing Director Group Communications and Marketing, Deutsche Börse
- Jürgen Harrer, Leiter Unternehmenskommunikation, Fraport
- Dr. Gero Kalt, Geschäftsführer, F.A.Z.-Institut für Marketing-Markt-und Medieninformationen
- Sven Korndörffer, Head of Group Communications, Commerzbank
- Jill Meiburg, Senior Vice President Group Communications and Brand, GEA Group
- Dr. Jan Sass, Gründer und Partner, Lautenbach Sass
- Monika Schaller, Leiterin Unternehmenskommunikation und Unternehmensverantwortung, Deutsche Post DHL Group
- Edith Stier-Thompson, Geschäftsführerin, news aktuell
- Prof. Dr. Ansgar Zerfuß, Universitätsprofessor für Strategische Kommunikation, Universität Leipzig

## Pressemeldung

---

### Feierliche Preisverleihung

Der „Integrated Communication Award“ wird im Rahmen des „15. Deutschen Marken-Summit“ am 15. September 2022 bei Fresenius in Bad Homburg verliehen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter [www.marken-summit.de](http://www.marken-summit.de). Diese Pressemitteilung steht auch auf der Webseite des F.A.Z.-Instituts ([www.faz-institut.de](http://www.faz-institut.de)) im Bereich „Aktuelles“ zum Download bereit.

### Pressekontakt:

F.A.Z.-Institut GmbH  
Angela Markovic  
Frankenallee 71-81  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 69 75 91-1133  
E-Mail: [a.markovic@faz-institut.de](mailto:a.markovic@faz-institut.de)